

Medienmitteilung

Morges, 26. Mai 2015

113. ordentliche Generalversammlung der Romande Energie Holding SA

Zustimmung der Aktionäre zu allen Anträgen des Verwaltungsrats

Heute wurde die 113. ordentliche Generalversammlung der Romande Energie Holding SA durchgeführt. Die 96 anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre haben insbesondere den Jahresbericht, die Jahresrechnung 2014 und die Ausschüttung einer Dividende von CHF 30.- pro Aktie genehmigt. In ihren Ansprachen haben der Verwaltungsratspräsident und der CEO auf das hervorragende Betriebsergebnis der Gruppe hingewiesen. Ausserdem informierten sie über die Massnahmen, welche die Gruppe für ihre weitere Entwicklung umsetzt, womit gleichzeitig die Erwartungen der Kunden erfüllt werden sollen.

Heute hat im Swiss Tech Convention Center in Ecublens die ordentliche Generalversammlung der Romande Energie Holding SA stattgefunden. Die 96 anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre, die 77,69 % des Aktienkapitals vertraten, haben den Jahresbericht, die Jahresrechnung der Romande Energie Holding SA und die konsolidierte Jahresrechnung der Gruppe Romande Energie des Geschäftsjahres 2014 genehmigt. Das System für die Vergütung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung im Geschäftsjahr 2014 wurde im Rahmen einer Konsultativabstimmung angenommen. Ausserdem haben die Aktionärinnen und Aktionäre in Anwendung der Lex Minder zum ersten Mal Stellung zu den Gesamtbeträgen der Vergütung der Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsmitglieder genommen und diese genehmigt. Im Weiteren haben die Aktionärinnen und Aktionäre den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Dividende von CHF 30.-

Der Verwaltungsrat hat der Generalversammlung beantragt, eine ordentliche Dividende von CHF 30.- pro Aktie auszuschütten. Damit bleibt die Dividende im Vergleich zu 2014 unverändert. Da die Generalversammlung diesem Antrag zugestimmt hat, beläuft sich der Gesamtbetrag der ausgeschütteten Dividenden unter Berücksichtigung der im Umlauf befindlichen Aktien auf CHF 30,8 Millionen.

Gemäss der Lex Minder haben die anwesenden bzw. vertretenen Aktionärinnen und Aktionäre Guy Mustaki als Verwaltungsratspräsidenten sowie Wolfgang Martz, Christian Budry, Bernard Grobéty, Jean-Jacques Miauton und Michael Wider als Verwaltungsräte für eine weitere Amtszeit von einem Jahr bestätigt. Ausserdem haben sie zur Kenntnis genommen, dass der Waadtländer Regierungsrat das Verwaltungsratsmandat von Paola Ghillani um ein Jahr verlängert hat.

Anschliessend hat die Generalversammlung Wolfgang Martz, Laurent Ballif, Jean-Yves Pidoux und Laurent Balsiger für ein Jahr zu Mitgliedern des Nominations- und Human Resources-Ausschusses gewählt. Schliesslich bestimmte die Generalversammlung das Unternehmen Ernst & Young SA auch für das Geschäftsjahr 2015 zur Revisionsstelle, und Antoine Perrin, Notar in Lausanne, wurde für eine einjährige Amtszeit zum unabhängigen Stimmrechtsvertreter gewählt.

Entwicklung des Umfelds im Energiesektor und der Kundenerwartungen

In seiner Ansprache zeigte sich Verwaltungsratspräsident Guy Mustaki beunruhigt über die schwierige Lage, in der sich die Schweizer Wasserkraft befindet: Durch die gegenwärtig tiefen Preise an den europäischen Elektrizitätsmärkten kommt die Rentabilität dieses Bereichs stark unter Druck. Und weiter betonte er: «Wenn man berücksichtigt, dass die Wasserkraft stark besteuert wird und keinerlei Subventionen erhält, liegt es auf der Hand, dass dringend faire Rahmenbedingungen geschaffen werden müssen. Diese müssen so ausgestaltet werden, dass die Zukunft dieser erneuerbaren Energie gewährleistet werden kann, denn auf die Wasserkraft entfallen knapp 60% der gesamtschweizerischen Energieerzeugung.»

Pierre-Alain Urech, CEO, wies darauf hin, dass die Impulse der Behörden und der Kunden in Richtung einer höheren Energieeffizienz, einer Förderung der Stromproduktion aus erneuerbaren Energien und eines Ausbaus der dezentralen Energieerzeugung gehen. «Diese Stossrichtungen entsprechen der Strategie von Romande Energie. Wir setzen sie mit neuen, integrierten und innovativen Lösungen in die Praxis um, insbesondere in den Bereichen Gebäudeenergien, Beleuchtungssysteme und thermische Systeme», hielt er fest.

Hinweise an die Redaktion

Abstimmungen an der GV 2015

Die detaillierten Abstimmungsergebnisse werden am 27. Mai 2015 auf der Website www.romande-energie.ch veröffentlicht.

114. ordentliche Generalversammlung

Dienstag, 24. Mai 2016, im Théâtre de Beausobre in Morges

Kontaktperson

Karin Devalte
Leiterin Kommunikation

Festnetz: +41 (0) 21 802 95 67
Mobile: +41 (0) 79 386 47 67
E-Mail: karin.devalte@romande-energie.ch

Die Gruppe Romande Energie in Kürze

Die Gruppe Romande Energie ist der bedeutendste Stromlieferant der Westschweiz. Über ihre Gesellschaft Romande Energie Commerce deckt sie den Strombedarf von über 300'000 Endkunden in knapp 300 Gemeinden der Kantone Waadt, Wallis, Freiburg und Genf. Zu ihren Kernaktivitäten zählen die **Erzeugung**, die **Verteilung** und die **Vermarktung** von Energie und die **Energiedienstleistungen**.

Die Gruppe hat die folgenden Prioritäten : Dialog mit den Kunden, um ihnen qualitativ hochwertige Leistungen anzubieten, die ihren Erwartungen entsprechen; Gewährleistung einer zuverlässigen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energieversorgung; Entwicklung der Stromeigenproduktion, in erster Linie durch Investitionen in die erneuerbaren Energien; Förderung von innovativen Lösungen im Bereich der Energieeffizienz. Die von Romande Energie verfolgte Politik zur Wahrnehmung ihrer Corporate Social Responsibility ist die Leitlinie für alle Aktivitäten der Gruppe.

Weitere Informationen zur Gruppe Romande Energie unter www.romande-energie.ch